

Pressemitteilung

Nr. 10/02
17.12.02

Wissenschaftszentrum
Nordrhein-Westfalen
Institut Arbeit
und Technik



Kulturwissenschaftliches
Institut
**Wuppertal Institut für
Klima, Umwelt, Energie**
GmbH

und
Gemeinde Engelskirchen
Der Bürgermeister



Wuppertal Institute for
Climate, Environment
and Energy

**Amtierender Präsident und
wissenschaftl. Geschäftsführer:**
Prof. Dr. Peter Hennicke

Gründungspräsident:
Prof. Dr. Ernst U. von Weizsäcker

Döppersberg 19
D-42103 Wuppertal

Internet: www.wupperinst.org

Das Jahr geht, die ökologische Rendite kommt!

Solar- und Sparprojekt in Engelskirchen übertrifft die Erwartungen

Das erste volle Betriebsjahr der Solar- und Sparmaßnahmen am Aggertal-Gymnasium in Engelskirchen geht zu Ende. Die Sonne und die im Foyer der Schule installierte Anzeigetafel bringen es an den Tag: Bereits jetzt sind die prognostizierten CO₂-Einsparungen für das laufende Betriebsjahr erreicht.

Allein der Stromertrag der Fotovoltaikanlage hat den Zielwert von 30.000 Kilowattstunden deutlich überschritten. So konnte mit dem Solarkraftwerk auf dem Dach des Aggertal-Gymnasiums der Ausstoß von über 28.000 kg Kohlendioxid vermieden werden. Addiert man die Emissionsminderungen hinzu, die das Blockheizkraftwerk und die Energieeinsparungen erzielen, überschreiten die CO₂-Minderungen 200.000 kg. Damit ist eindrucksvoll belegt, dass die ökologischen Vorteile des Solar- und Sparprojektes nicht nur erreicht sondern sogar übertroffen werden.

Engelskirchens Bürgermeister Wolfgang Oberbüscher, der gemeinsam mit der Trägergesellschaft Solar&Spar Contract die vertraglichen Grundlagen geschaffen hat, freut sich: „Das Jahr geht, die ökologische Rendite kommt. Das sind allerbeste Aussichten für die Zukunft.“ Auch Prof. Dr. Peter Hennicke, amtierender Präsident des Wuppertal Instituts, ist sehr zufrieden: „Der laufende Betrieb der Anlagen zeigt, dass Klimaschutz als Kapitalanlage funktioniert.“

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützte das Solar- und Sparprojekt mit Mitteln aus dem REN-Programm. Die Investitionskosten wurden überwiegend durch eine private Bürgerbeteiligung aufgebracht.

Das Wuppertal Institut, das das Konzept entwickelte und das Projekt wissenschaftlich begleitet, sieht sich in seiner Arbeit bestätigt. Derzeit sind vier weitere Schulprojekte im Rahmen der „100.000 Watt-Solar-Initiative für Schulen in NRW“ in der Konzeption. Sie sind geplant in Emmerich, Gelsenkirchen, Köln und Recklinghausen.

Öffentlichkeitsarbeit
und Kommunikation:
Dirk Brill (Pressesprecher)

Telefon: +49(0)202 / 24 92-333
Telefax: +49(0)202 / 24 92-108
E-Mail: pr@wupperinst.org

Ansprechpartner:
Wolfgang Oberbüscher
Bürgermeister
Gemeinde Engelskirchen
Postfach 1254/1255 51752
Engelskirchen
Zustellanschrift:
Engels-Platz 4
51766 Engelskirchen
Telefon (02263) 83-0
Telefax (02263) 1610
<http://www.engelskirchen.de>
eMail:
wolfgang.oberbuescher@gemeinde-engelskirchen.de

Wuppertal Institut
Dr. Kurt Berlo
Projektleiter
Tel. 0202 2492-174
Fax 0202 2492-198
eMail
kurt.berlo@wupperinst.org
www.wupperinst.org/solar
und spar

Verantwortlich:
Prof. Dr. Peter Hennicke

